

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium Finanz- und Verwaltungsausschuss	Termin 16.05.2018	Status öffentlich - Beschluss
---	-----------------------------	---

Martin-Segitz-Schule - Förderprogramm "Exzellenzzentren an Berufsschulen"

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: 3	

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss stimmt der Bewerbung der Martin-Segitz-Schule, Staatliche Berufsschule III, zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Exzellenzzentren an Berufsschulen“ zu. Der Förderantrag soll über den Höchstbetrag von 225.000 € gestellt werden. Erfolgt eine Zuwendungsgewährung stellt die Stadt Fürth als Sachaufwandsträger 50 % als Eigenmittel zur Verfügung, wobei sich die Berufsschule III mit einem Anteil in Höhe von 33.750 € beteiligt.

Sachverhalt:

Das Förderprogramm „Exzellenzzentren an Berufsschulen“ verfolgt das Ziel, eine finanzielle Unterstützung für die Modifizierung der technischen Ausstattung mit Blick auf Anlagen realer Industriestandards zu gewähren. Die Anpassung dient dazu, die Fach- und Nachwuchskräfte im Rahmen einer praxisnahen Ausbildung auf die Anforderungen der digitalen Transformation vorzubereiten.

Die Förderung basiert auf die klassischen Ausbildungsinhalte der Mechatronik sowie Steuerungs- und Automatisierungstechnik. Es können technische Anlagen (wie Projektarbeitsplatz 4.0, Cyber-Physisches Labor oder auch Cyber-Physische Fabrik) gefördert werden. Ebenso förderfähig sind dazu notwendige IT-Systeme und Software zur didaktischen Umsetzung und bauliche Anpassungen.

Insgesamt werden Investitionen in Höhe von 225.000 € (Höchstbetrag) geplant. An dem vom Sachaufwandsträger zu leistenden Eigenanteil in Höhe von 112.500 € (50 %) wird sich die Martin-Segitz-Schule mit Eigenmittel in Höhe von 33.750 € beteiligen. Der tatsächlich vom Sachaufwandsträger zu finanzierende Betrag (78.750 €) kann teilweise über Kostenersatz der „nutzenden“ Kommunen refinanziert werden. Das konkrete Bewerbungsschreiben zur Antragsstellung wird nach erfolgter Beschlussfassung zusammengestellt und bis spätestens 31.05.2018 bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.

Info: Die Bewerbung für das Förderprogramm „Industrie 4.0“ (ähnlicher Zweck der Förderung) im letzten Jahr 2017 wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst nicht berücksichtigt.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☐ nein	☒ ja	☒ nein	☐ ja
Gesamtkosten 78.750 €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
☒ nein	☐ ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	☐ Vwhh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Beteiligungen

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Schulverwaltungsamt**

Fürth, 17.05.2018

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Schulverwaltungsamt
Grillenberger, Gerda

Telefon:
(0911) 974-1660

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Finanz- und Verwaltungsausschuss am 16.05.2018

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss stimmt der Bewerbung der Marin-Segitz-Schule, Staatliche Berufsschule III, zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Exzellenzzentren an Berufsschulen“ zu. Der Förderantrag soll über den Höchstbetrag von 225.000 € gestellt werden. Erfolgt eine Zuwendungsgewährung stellt die Stadt Fürth als Sachaufwandsträger 50 % als Eigenmittel zur Verfügung, wobei sich die Berufsschule III mit einem Anteil in Höhe von 33.750 € beteiligt.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

